

Wie Verliebten auf Abstand funktioniert

Es ist schon eine verrückte Zeit“, findet Roland Rödermund. Mit dieser Meinung steht er sicher nicht allein da. Doch gerade durch diese verrückte Corona-Zeit entdeckt der gebürtige Anröchter Journalist und Autor die Liebe zur Heimat ganz neu und wird außerdem inspiriert zu seinem Roman „Mit Abstand verliebt“, der am 24. Februar im Fischer Verlag erscheint.

VON KARIN CORDES

Anröchte – Es ist März 2020. Der Lockdown sperrt ab und sperrt ein. Roland Rödermund, der seit Jahren im trubeligen Schanzenviertel von Hamburg lebt, merkt schnell, dass das Landleben im beschaulichen Anröchte mehr Weite bietet als die Großstadt. So wird aus ursprünglichen Kurzbesuchen zur Unterstützung der Eltern ein längerer Aufenthalt. Wertvolle Wochen, die er für eine Wiederannäherung an die alte Heimat nutzt. Gemeinsam mit Vater Theo, einem echten Naturexperten, durchstreift er die hiesigen Wälder. Erlebnisse, die auf seinem Blog „stadtlandflow“ nachzulesen sind. „Mehr draußen – weniger Bullshit“, so lautet das Motto des Blogs. Ein Motto, das der 43-Jährige schon vor der Pandemie mit allen Sinnen lebt. Den sicheren Job als Chefreporter bei einer Illustrierten hängt er vor drei Jahren an den Nagel. Statt in Cannes oder Berlin die Stars auf dem roten Teppich zu interviewen, entscheidet er sich für Freiberuflichkeit und irgendwie dennoch Bodenständigkeit. Sprichwörtlich zurück zu den Wurzeln. Rödermund badet im Wald. Schreibt im Wald. Und in Workshops für naturnahes Schreiben lehrt er andere Menschen, dies auch zu tun.

„Uns hat interessiert, wie Singles mit der Situation umgehen. Fangen jetzt alle an zu tindern?“

Roland Rödermund über die Idee zum Buch

ne gewagte Idee. Aber der Fischer Verlag lässt sich auf dieses Experiment ein. Einzige Bedingung: Auf dem Umschlag soll nur ein Autor stehen. Kurzerhand werden die beiden Nachnamen kräftig geschüttelt und gerührt. Nun steht das Pseudonym Juli Rothmund auf dem Cover.

Das Tempo des Romans ist beachtlich. Ebenso das Schreibtempo, welches Julia und Roland an den Tag legen.



„Liebe ist systemrelevant“, meinen Julia Becker und der Anröchter Roland Rödermund. Gemeinsam schrieben sie den Roman „Mit Abstand verliebt“, der am 24. Februar unter dem Pseudonym Juli Rothmund im Fischer Verlag erscheint.

in der Pandemie? „Uns hat interessiert, wie Singles mit der Situation umgehen. Fangen jetzt alle an zu tindern? Wie lernt man sich kennen? Und geht man dann erstmal Monate lang spazieren, statt sofort miteinander ins Bett? Irrendwann war der Gedanke da, über dieses Thema gemeinsam ein Buch zu schreiben. Und zwar aus der Sichtweise von Mann und Frau“, erzählt Roland Rödermund. Ein Corona-Liebesroman mitten in der Pandemie –

Knapp neun Monate liegen zwischen zündender Idee und Druckfreigabe.

Meist laufen die Worte dem Autorenduo leicht aus der Feder. Immerhin werden viele selbst erlebte Eindrücke und Empfindungen im Roman – der in Hamburg sowie einer ländlichen Idylle spielt – thematisiert. Während Julia Becker „ihre“ Kapitel in der Hansestadt schreibt, lässt Roland Rödermund seiner Kreativität in Anröchte freien Lauf. Nicht fehlen darf dabei die frühe Tasse Kaffee. „Am Morgen habe ich die meiste Energie. Dann beginne ich gegen halb acht mit der Arbeit und schreibe einfach drauf los. Ohne großen Plan. Aber meistens geht es in die richtige Richtung“, lacht er. Dass ihm dies bei „Mit Abstand verliebt“ gelungen ist, davon können sich die Leser auf rund 470 Seiten überzeugen.

Die Geschichte beginnt im Februar 2020. Auf einer wilden Hamburger Party lernen sich Jella und Lennard kennen. Jella ist volltätowiert und laut, er hat viel zu weiße Turnschuhe an und ist eher zurückhaltend. Keine Liebe

auf den ersten Blick. Kurz nach der Party kommt die Whatsapp-Nachricht des Gastgebers: Er wurde positiv auf Corona getestet. Und jetzt? Jella schreibt Lennard aus purer Langeweile an. Die beiden lernen sich auf Abstand kennen. Doch wie zur Hölle soll man sich in diesen Zeiten treffen? Zumal Lennard abzieht aufs Land, in seine alte Heimat ...

Ob es für Jella und Lennard ein Happyend gibt, sei nicht verraten. Bei Corona gibt es zumindest noch kein glückliches

Ende: „Als wir im ersten Lockdown mit der Arbeit begannen, ahnten wir nicht, wie lange uns das Thema noch begleiten wird. Wir dachten, wenn das Buch erscheint, ist alles überstanden und wir feiern eine wilde Party. Nun sind wir mitten im zweiten Lockdown und es fühlt sich schon ein wenig komisch an, in dieser Corona-Hochphase eine bunte pinkfarbene Lovestory auf den Markt zu bringen“, so Roland Rödermund. Aber bekanntlich ist Humor, wenn man

trotzdem lacht.

„Mit Abstand verliebt“ steckt jedenfalls nicht nur voll recherchierter Fakten, sondern vor allem voll Humor, Leichtigkeit und Liebe. „Es war uns wichtig zu zeigen, dass man diese düstere Zeit nicht nur negativ sieht. Und dass man bei aller Dramatik selbst dieser Krise etwas Positives abgewinnen kann. Die Leute brauchen Ablenkung und Spaß“, meint der Anröchter Autor.

„Mit Abstand verliebt“ ist übrigens nicht Rödermunds erstes Buch. Bereits im vergangenen Jahr landete er mit seinem Erstlingswerk „Egal, was andere sagen“ (einer Biografie des Musikers Eloy de Jong) auf der Spiegel-Bestsellerliste.

Nun heißt es Daumen drücken und hoffen, dass auch der besondere Liebesroman ein Erfolg für das kreative Duo wird. So oder so. Däumchen drehen wird Roland Rödermund auf keinen Fall. Stattdessen zieht es ihn zum Schreiben und Relaxen immer wieder hinaus in die Natur – mal in Hamburg und immer öfter auch in die alte Heimat.

Das Buch

Hinter dem Namen **Juli Rothmund** verbergen sich Julia Becker und Roland Rödermund. Die zwei lernten sich vor über 15 Jahren an der Uni kennen. Es funkte nicht sofort, dafür aber später umso heftiger – rein freundschaftlich wohlgeachtet. Ihr Buch „**Mit Abstand verliebt**“ erscheint am 24. Februar im Fischer Verlag. Es geht darum, welche Auswirkungen die extremen Veränderungen auf das Sich-Verlieben hat.



Leckerer Gemüsezug macht im Kindergarten St. Marien halt

Na das sieht ja mal lecker aus: Der Gemüsezug hat im Anröchter St. Marien Kindergarten Station gemacht. „So kann man die Kinder auch im Lockdown für gesunde Ernährung begeistern“, teilte die Kita mit – bekanntlich ist das Auge mit. „Da es Kindern immer Spaß macht, bei der Zubereitung

mitzuhelfen, schmeckt ihnen das Gemüse am Ende doppelt so gut.“ Der Zug bestand aus: 4 Paprika, 1 Schlangengurke, 8 Möhren, kleinen Cocktailtomaten, 1 Kräuterquark (gerne auch selbst gemacht) und Zahnstochern zum Zusammenhalten. Der Fantasie sind beim Zusammenbau keine Grenzen gesetzt.

Serie

„Kinder, Küche, Corona“ – diese Serie soll in loser Reihenfolge Abwechslung in die Familienküche und auf die Teller bringen – gerade in Zeiten des Lockdowns. Ernährungsexperten stellen in unserer Zeitung gesunde, schnelle Gerichte vor.

Lkw-Fahrer will Unfall nicht bemerkt haben

Anröchte – Ein entgegenkommender Lkw hat am Mittwochmorgen für schätzungsweise 14 000 Euro Sachschaden an einem Wagen eines 22-jährigen Anröchters gesorgt. Wie die Polizei berichtet, kam der Lkw-Fahrer dem Anröchter gegen 9.15 Uhr auf der L747 zwischen Altengeseke und Anröchte entgegen. Dabei touchierte der Lkw den Wagen des 22-jährigen mit dem Auflieger so stark, dass der Autospiegel abriß und Teile des Seitenbleches auf-rissen.

Der Lkw-Fahrer bemerkte nach eigenen Angaben nichts und fuhr weiter. Dabei beließ es der Autofahrer nicht: Der Anröchter wendete, fuhr dem Lkw hinterher und informierte die Polizei. Gleichzeitig fiel dem Autofahrer ein grauer Mercedes (A-Klasse) auf, der vermutlich ebenfalls von dem Lkw touchiert wurde – sich bislang aber noch nicht mit der Polizei in Verbindung gesetzt hatte.

Am Herringser Weg konnte eine Streifenwagenbesatzung den Lkw-Fahrer aus Italien kontrollieren. Der abgerissene Außenspiegel lag laut Polizei noch auf dem Auflieger des Lastkraftwagens. Die Beamten fertigten eine Strafanzeige wegen Verkehrsunfallflucht und ordneten eine Sicherheitsleistung von 900 Euro an. Der Fahrer des grauen Mercedes wird gebeten, sich bei der Polizei zu melden.

Kollekte geht an die Caritas

Anröchte – In allen Gottesdiensten wird am Samstag und Sonntag, 13. und 14. Februar, die Kollekte für die Caritas durchgeführt unter dem Motto der Jahreskampagne 2021 „Das Machen Wir Gemeinsam“. Die Kollektenkörbe stehen am Ausgang der Kirchen. Mit der Kollekte unterstützen die Spender die Hilfsangebote und Dienste der Caritas.

Barmherzigkeit ist Gottesdienstthema

Altengeseke – Heute Abend um 18 Uhr findet der Feierabendgottesdienst der Neuen-geseker Kirchengemeinde zum Thema „Barmherzigkeit“ statt. Alle Teilnehmer werden gebeten, eine Kerze und Streichhölzer bereitzulegen. Infos unter kirche-moehnesee-neuen-geseke.de/gottesdienste/

RAT UND HILFE

Samstag und Sonntag, 13. und 14. Februar

Corona-Einkaufsdienste Anröchte: Altengeseke: Ortsvorsteher Thomas Gerwin, Tel. (0 29 27) 18 90 71, und Barbara Schäfer, Tel. (0 29 27) 18 96 84; Berge: Ortsvorsteher Olaf Reen Tel. (0 29 47) 56 81 91, E-Mail: pro-berge@gmx.de. Junggesellen-Schützenverein Anröchte: Tel. (01 51) 46 16 66 25 oder (01 71) 38 76 05 1. Mellrich: Verena Menke, Tel. (0 29 47) 56 91 33. Sabrina Grae, Tel. (29 47) 97 76 09. Altenmellrich: Ortsvorsteher Georg Dicke; Tel. (0 29 47) 57 54. Klieve: Jungschützen Tel. (01 70) 4 34 27 41 oder (01 73) 1 38 54 02.

Hospiz-Initiative Erwitte/Anröchte: Tel. (0 29 43) 87 15 63. Handy (01 62) 3 21 90 64.

Seniorenheim Haus Elisabeth Anröchte: Tel. (0 29 47) 97 25-0.

Caritas-Pflegezentrum Anröchte: Tel. (0 29 47) 97 80 10.

Telefonseelsorge: (Tag und Nacht) (08 00) 1 11 01 11 (evangelisch) und (08 00) 1 11 02 22 (katholisch).

Kinder- und Jugendtelefon: vertrauliche und anonyme Beratung am Samstag von 14 - 20 Uhr unter Telefon 08 00/11 03 33.



Schaukelsessel für die Tagespflege

Über drei neue Schaukelsessel für Menschen mit Demenzerkrankung freuen sich die Gäste der Caritas-Tagespflegen in Anröchte, Werl und Bad Sassendorf. Dank einer Spende in Höhe von 6800 Euro der Professor-Cramer-Stiftung konnten die Sitzgelegenheiten angeschafft werden und avancierten schnell zu sehr beliebten Möbelstücken. Die Sessel sind nicht nur komfortabel, sie können durch Schaukelbewegungen auch Symptome einer Demenzerkrankung lindern.